

**Der Vorsitzende des Ausschusses für
Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und
Energie**



An die Mitglieder des Ausschusses für
Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie
den Herrn Stadtverordnetenvorsteher
und seine Stellvertreter
den Vertreter des Ausländerbeirates
den Vertreter des Seniorenbeirates
die Mitglieder des Magistrates

Schriftführer: Herr Kron
Telefon: 06074 911210
4. März 2020

der Stadt Rödermark

E i n l a d u n g

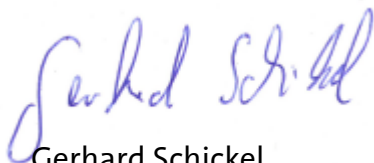
Ich lade Sie ein zu der
**32. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und
Energie**
(Sitzung Nr. 2/2020)
am **Mittwoch, 11.03.2020**, um **19:30 Uhr**.
Die Sitzung findet im **Mehrzweckraum der Halle Urberach, Am Schellbusch 1** statt.

Tagesordnung:

- | | |
|----------------------------|--|
| TOP 1 | Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit |
| TOP 2 | Präsentation durch Herrn Dipl.-Ing. Klaus Freudl, Verkehrsplanung |
| TOP 3
(Stavo
TOP 21) | Antrag der Fraktion FWR: Verkehrsbelastung in Rödermark
Vorlage: FWR/0258/19 |
| TOP 4
(Stavo
TOP 9) | Investitionsprogramm 2020 - 2024
Vorlage: VO/0021/20 |
| TOP 5
(Stavo
TOP 10) | Doppelhaushalt 2020/2021
Vorlage: VO/0022/20 |
| TOP 6
(Stavo
TOP 11) | Stellungnahme der Stadt Rödermark zum Entwurf des Regionalen
Nahverkehrsplans 2020-2030 des RMV im Rahmen des
Anhörungsverfahrens
Vorlage: VO/0033/20 |
| TOP 7
(Stavo
TOP 13) | Verkauf des Grundstücks Gemarkung Urberach Flur 8 Flurstück 2/2, Rudolf-
Diesel-Straße
Vorlage: VO/0018/20 |

- TOP 8
(Stavo
TOP 14) B35 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan "Erweiterung Hotel Odenwaldblick"; Beschluss des Durchführungsvertrags gemäß § 12 Abs. 1 Baugesetzbuch sowie der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Rödermark und dem Kreis Offenbach
Vorlage: VO/0045/20
- TOP 9
(Stavo
TOP 15) B35 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan "Erweiterung Hotel Odenwaldblick"; Behandlung/ Abwägung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlichen Belange gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch eingegangenen Stellungnahmen
Vorlage: VO/0046/20
- TOP 10
(Stavo
TOP 16) B35 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan "Erweiterung Hotel Odenwaldblick"; Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch
Vorlage: VO/0047/20
- TOP 11
(Stavo
TOP 17) B5.1 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan "Wohnquartier südlich der Darmstädter Straße"; Behandlung der Stellungnahmen/ Äußerungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch
Vorlage: VO/0048/20
- TOP 12
(Stavo
TOP 18) B5.1 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan "Wohnquartier südlich der Darmstädter Straße"; Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (öffentliche Auslegung) sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch
Vorlage: VO/0049/20
- TOP 13 Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
- TOP 14 Mitteilungen und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen



Gerhard Schickel
Ausschussvorsitzender

F. d. R.



Thomas Kron
Schriftführer

Antrag

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

	Datum: 18.11.2019 Antragsteller: Fraktion: Freie Wähler Rödermark Verfasser/in: <i>Peter Schröder</i> <i>Jürgen Breslein</i>																				
Antrag der Fraktion der Freien Wähler Rödermark: Verkehrsbelastung in Rödermark																					
Beratungsfolge: <table><thead><tr><th>Datum</th><th>Gremium</th></tr></thead><tbody><tr><td>27.11.2019</td><td>Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie</td></tr><tr><td>28.11.2019</td><td>Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss</td></tr><tr><td>10.12.2019</td><td>Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark</td></tr><tr><td>22.01.2020</td><td>Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie</td></tr><tr><td>23.01.2020</td><td>Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss</td></tr><tr><td>04.02.2020</td><td>Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark</td></tr><tr><td>11.03.2020</td><td>Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie</td></tr><tr><td>12.03.2020</td><td>Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss</td></tr><tr><td>24.03.2020</td><td>Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark</td></tr></tbody></table>		Datum	Gremium	27.11.2019	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie	28.11.2019	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	10.12.2019	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark	22.01.2020	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie	23.01.2020	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	04.02.2020	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark	11.03.2020	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie	12.03.2020	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	24.03.2020	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark
Datum	Gremium																				
27.11.2019	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie																				
28.11.2019	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss																				
10.12.2019	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark																				
22.01.2020	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie																				
23.01.2020	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss																				
04.02.2020	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark																				
11.03.2020	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie																				
12.03.2020	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss																				
24.03.2020	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark																				

Sachverhalt/Begründung:

Viele Bürger in Rödermark und auch die Mitglieder der FWR Fraktion sind sehr unzufrieden mit diversen Verkehrsverhältnissen in Rödermark. Von allen Fraktionen wurden in den letzten zehn Jahren viele Anträge zu diversen Problematiken gestellt und entschieden. Leider hat es in dieser Zeit keine merkbaren Verbesserungen, sondern eher Verschlechterungen gegeben. Besonders für die Verkehrsentslastung in der Ortsdurchfahrt von Urberach und für die Schrankenschließzeiten in der Ortsmitte von Ober-Roden ist aufgrund des gestiegenen Verkehrsaufkommen eine eher negative Entwicklung zu konstatieren. Auch das mittlerweile zum Dauerthema gewordene Problem für Radfahrer am Ortsausgang von Waldacker hätte längst gelöst werden müssen. Seit fast 50 Jahren beschäftigt sich die Rödermärker Kommunalpolitik mit einer Verkehrsentslastung der Durchfahrtstraßen von Urberach. Seitdem ist nichts Erkennbares für die Bevölkerung passiert. Jetzt hofft man auf eine veränderte Verkehrsführung mit der möglichen Variante „Umfahrung über Messel“. Jedoch wird frühestens im Jahre 2021 darüber entschieden, ob es eine Umfahrung für Urberach geben könnte und frühestens 2023 könnte ein Planfeststellungsverfahren eingeleitet werden. Bis es zu einer Entlastung für die Bürger in Urberach kommen könnte, vergehen wahrscheinlich weitere zehn Jahre. Es sollte aber nicht sein, dass die Bürger in dieser Zeit von dem ständig zunehmenden Verkehr weiterhin durch Lärm, CO₂ und Feinstaub belastet werden. Für die Einwohner deren Gesundheit belastet wird und die täglich eine erhebliche Beeinträchtigung der

Lebensqualität erfahren ist dieser Zustand genau so wenig akzeptabel wie das Argument allein Hessen Mobil sei für die Durchgangsstraßen verantwortlich. Das Ziel eine Umfahrung zu bekommen sollte weiter mit Nachdruck verfolgt werden.

Als Sofortmaßnahme sollen verschiedene Maßnahmen für eine Beruhigung des Lärm- und Schadstoff verursachenden Straßenverkehrs jetzt eingeleitet werden, wie Geschwindigkeitsbegrenzungen, Fahrbahnmarkierungen, Kreisverkehre usw.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt, umgehend und wo notwendig gemeinsam mit Hessen-Mobil sofort eine wirkungsvolle Verkehrsentslastung in Urberach einzuleiten.

1. Tempo 30 für die Straßen: Konrad-Adenauer-Str., Traminer Str., Robert-Bloch-Str., Darmstädter Str. und die Straßen der L3097 in Ober-Roden.
2. Auf allen Durchfahrtsstraßen Fahrradmarkierungen anbringen oder im Falle der Abnutzung erneuern lassen.
3. Den ruhenden Verkehr (Parken) stärker kontrollieren, um Fußgänger, Rollstuhl- und Rollator Benutzer, Fahrradfahrer und Kinderwagen gefahrlose Verkehrsteilnahme zu ermöglichen.
4. Installation von modernen Geschwindigkeit-Überwachungsanlagen .
5. Messung von Lärm, CO2 und Feinstaub an den Verkehrsschwerpunkten in Rödermark (z. B. Dalles Urberach, Schranke Ober-Roden, Ortsdurchfahrt Waldacker und an den Ortsausgängen).
6. Bau eines Kreisverkehrs an der Kreuzung Traminer Str. und Pestalozzistr./Frh.-vom-Stein-Str.
7. Verlängerung des Radweges auf der Ostseite der B459 bis zur Kreuzung der Kreisquerverbindung am Ortsausgang von Waldacker.
8. Umleitung des Schwerverkehrs und deren Kontrolle
9. Parallel soll ein Verkehrskonzept für Rödermark erarbeitet werden, um insgesamt eine möglichst effiziente Verkehrsentslastung in Abstimmung mit Hessen Mobil und unter Ausschöpfung möglicher Fördermittel zu erreichen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

VORLAGE

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

vom/der Finanzverwaltung, Controlling	Vorlage-Nr: VO/0021/20 AZ: II/2/1/Be/Sc Datum: 28.01.2020 Verfasser: Julia Bertsch
Investitionsprogramm 2020 - 2024	
Beratungsfolge:	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
02.03.2020	Magistrat
10.03.2020	Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur
11.03.2020	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie
12.03.2020	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss
24.03.2020	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark

Sachverhalt/Begründung:

Gemäß Ziffer 2 der Hinweise zur Anwendung der haushaltsrechtlichen Vorschriften zu § 97 der Hessischen Gemeindeordnung ist für das Investitionsprogramm ein gesonderter Beschluss durch die Stadtverordnetenversammlung notwendig.

Das Investitionsprogramm 2020 bis 2024 wird den Gremien zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt und ist dem Haushalt 2020/2021 als Anlage beigelegt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das Investitionsprogramm der Stadt Rödermark für den Planungszeitraum 2020 bis 2024.

Die Veränderungen aus Änderungslisten und Anträgen fließen in das Investitionsprogramm ein.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

Anlagen

Investitionsprogramm 2020 - 2024

Investitionsprogramm 2020 - 2024

Investition	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigungen	Ansatz 2021	Verpflichtungs- ermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
Fachbereich 1									
1-1-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen Organisation	0	-1.260	0		0		0	0	0
1-1-01K EDV-Anschaffungen Organisation	-1.264	-790	-500		-500		-500	-500	-500
1-1-02K Büroausstattung FB 1	-10.589	-2.900	-7.600		-4.800		-4.800	-4.800	-4.800
1-1-031K Lizenzen/Softwareanschaffungen Personalwesen	-20	-3.360	-2.000		0		0	0	0
1-1-03K EDV-Anschaffungen Personalwesen	0	-2.165	-22.513		-2.513		-2.513	-2.513	-2.513
1-1-04K Ausstattung für Arbeitssicherheit/Betriebsmedizin	-2.246	-500	-1.500		-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
1-1-051K Lizenzen/Softwareanschaffungen Frauenbeauftragte	0	-420	0		0		0	0	0
1-1-05K EDV-Anschaffungen Frauenbeauftragte	0	-275	-288		-288		-288	-288	-288
1-1-061K Lizenzen/Softwareanschaffungen Personalrat	0	-420	0		0		0	0	0
1-1-06K EDV-Anschaffungen Personalrat	-635	-275	-288		-288		-288	-288	-288
1-2-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen Recht	0	-210	0		0		0	0	0
1-2-01K EDV-Anschaffungen Recht	0	-138	-144		-144		-144	-144	-144
1-2-021K Lizenzen/Softwareanschaffungen Pressestelle	0	-420	0		0		0	0	0
1-2-02K EDV-Anschaffungen Pressestelle	0	-275	-288		-288		-288	-288	-288
1-2-031K Lizenzen/Softwareanschaffungen Ortsgericht	-292	-420	0		0		0	0	0
1-2-03K EDV-Anschaffungen Ortsgericht	0	-275	0		0		0	0	0
1-2-041K Lizenzen/Softwareanschaffungen Schiedsstellen	0	-840	0		0		0	0	0
1-2-04K EDV-Anschaffungen Schiedsstellen	0	-515	-538		-538		-538	-538	-538
1-2-051K Lizenzen/Softwareanschaffungen Archiv	0	-420	0		0		0	0	0
1-2-05K EDV-Anschaffungen Archiv	0	-275	-288		-288		-288	-288	-288
1-2-061K Lizenzen/Softwareanschaffungen Zentrale Dienste	0	-840	0		0		0	0	0
1-2-06K EDV-Anschaffungen Zentrale Dienste	-635	-550	-575		-575		-575	-575	-575
1-3-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen Gremien-Büro	0	-840	0		0		0	0	0
1-3-01K EDV-Anschaffungen Gremien-Büro	-643	-730	-755		-755		-755	-755	-755
1-3-02K EDV-Anschaffungen Stavo	0	-360	-360		-360		-360	-360	-360
1-4-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen TUI	-52.501	-135.500	-16.500		-16.500		-16.500	-16.500	-16.500
1-4-01K EDV-Anschaffungen TUI	-137.714	-259.415	-110.905		-96.285		-96.285	-96.285	-96.285
1-4-021K Lizenzen/Softwareanschaffungen Kommunikation	0	-420	0		0		0	0	0
1-4-02K EDV-Anschaffungen Kommunikationsdienste	-635	-275	-288		-288		-288	-288	-288
1-5-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen Standesamt	-1.408	-1.680	0		0		0	0	0
1-5-01E Investitionserlöse aus Verkauf Grabnutzungsrechte	395.476	290.000	290.000		290.000		290.000	290.000	290.000
1-5-01K EDV-Anschaffungen Standesamt	-1.830	-1.100	-1.150		-1.150		-1.150	-1.150	-1.150
1-5-20K Bewegl. Anlagevermögen Friedhof Ober-Roden	-8.285	-16.600	-4.000		-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
1-5-21K Erweiterung, Um- u. Ausbau Friedhof Ober-Roden	-42.511	-40.000	-52.000		-90.000		-57.000	-25.000	-25.000
1-5-30K Bewegl. Anlagevermögen Friedhof Urberach	-2.503	-1.500	-13.400		-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
1-5-31K Erweiterung, Um- und Ausbau Friedhof Urberach	-21.994	-32.000	-57.000		-25.000		-45.000	-30.000	-30.000
1-6-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen Bürgerbüro	-224	-5.880	0		0		0	0	0

Investitionsprogramm 2020 - 2024

Investition	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigungen	Ansatz 2021	Verpflichtungs- ermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
1-6-01K EDV-Anschaffungen Bürgerbüro	-1.678	-6.911	-5.948		-5.948		-5.948	-5.948	-5.948
Fachbereich 2									
2-1-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen Finanzen/Controll.	0	-16.480	-12.971		0		0	0	0
2-1-01K EDV-Anschaffungen Finanzen/Controlling	-2.754	-2.370	-2.513		-2.513		-2.513	-2.513	-2.513
2-1-02K Büroausstattung FB 2	0	-1.800	-1.700		-1.700		-1.700	-1.700	-1.700
2-2-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen Finanzbuchhaltung	-142	-2.940	0		0		0	0	0
2-2-01K EDV-Anschaffungen Finanzbuchhaltung	-1.935	-1.890	-1.975		-1.975		-1.975	-1.975	-1.975
2-3-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen Steuern	-61	-1.260	0		0		0	0	0
2-3-01K EDV-Anschaffungen Steuern	-2.490	-1.925	-863		-863		-863	-863	-863
Fachbereich 3									
3-1-01K EDV-Anschaffungen Öffentl. Sicherheit u. Ordnung	0	0	-1.580		-1.580		-1.580	-1.580	-1.580
3-1-02K Büroausstattung FB 3	-629	-4.900	-1.400		-1.400		-1.400	-1.400	-1.400
3-1-04K Ausstattung für Dienst- und Schutzkleidung	0	-8.770	0		0		0	0	0
3-2-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen Verkehr	-1.129	-4.620	-2.200		0		0	0	0
3-2-01K EDV-Anschaffungen Verkehr	0	-2.955	-13.275		-3.375		-3.375	-3.375	-3.375
3-2-021K Kostenbeteiligung LSA B486/Rodastr./Im Taubhaus	0	0	-60.000		0		0	0	0
3-2-022K Umrüstung LSA Breidertring/Forststraße	0	0	-40.000		0		0	0	0
3-2-03E Einnahmen aus dem Verkauf von Anlagevermögen	1	0	0		0		0	0	0
3-2-03K Bewegl. Anlagevermögen FA Verkehr	-405	-2.410	0		0		0	0	0
3-2-04K Videoüberwachung an Bahnhöfen	0	-4.000	-4.000		0		0	0	0
3-2-06K Baukostenzuschuss zur S-Bahn	0	-61.100	0		0		0	0	0
3-2-07K Baukostenzuschuss zur Dreieich-Bahn	0	-151.200	0		0		0	0	0
3-2-90K Wiedereinführung AST	0	0	-20.000		0		0	0	0
Fachbereich 4									
4-1-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen Kinder	-4.774	-13.581	-6.000		0		0	0	0
4-1-01K EDV-Anschaffungen Kinder	-291	-2.130	-2.225		-2.225		-2.225	-2.225	-2.225
4-1-02K Büroausstattung FB 4	-277	-2.100	-2.200		-2.200		-2.200	-2.200	-2.200
4-1-031K Ausstattung für Arbeitssicherheit/Betriebsmedizin	0	-500	-500		-500		-500	-500	-500
4-1-05K Neuausstattungen Gruppenräume Kitas	0	-16.500	-20.000		-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
4-1-061K EDV-Anschaffungen SchillerHaus	-7.015	-1.605	-1.673		-1.673		-1.673	-1.673	-1.673
4-1-062K Lizenzen/Softwareanschaffungen SchillerHaus	0	-2.520	0		0		0	0	0
4-1-06E Zuschüsse/Spenden für Ausstattung SchillerHaus	1.088	0	0		0		0	0	0
4-1-06K Bewegliches Anlagevermögen SchillerHaus	-2.592	-11.200	-12.500		-1.200		-1.200	-1.200	-1.200
4-1-080K Bewegliches Anlagevermögen Bürgertreff	-40.743	-1.200	-1.200		-1.200		-1.200	-1.200	-1.200
4-1-081K EDV-Anschaffungen Bürgertreff	-175	-745	-768		-768		-768	-768	-768
4-1-082K Lizenzen/Softwareanschaffungen Bürgertreff	0	-840	0		0		0	0	0
4-1-09K Maßnahmen zur Kita Betreuung	0	-50.000	-50.000		-280.000		-30.000	-30.000	-30.000
4-1-10K Bewegl. Anlagevermögen Kita I Am Motzenbruch	-2.174	-1.500	-10.000		-1.500		-1.500	-1.500	-1.500

Investitionsprogramm 2020 - 2024

Investition	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigungen	Ansatz 2021	Verpflichtungs- ermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
4-1-111K Lizenzen/Software Kita I Am Motzenbruch	0	-475	0		0		0	0	0
4-1-11K EDV-Anschaffungen Kita I Am Motzenbruch	-120	-1.625	-1.413		-1.413		-1.413	-1.413	-1.413
4-1-12K Außengelände Kita I Am Motzenbruch	0	-44.000	-4.000		-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
4-1-15K Bewegl. Anlagevermögen Kita Waldkobelde	0	0	-500		-500		-500	-500	-500
4-1-20K Bewegl. Anlagevermögen Kita II Unter d. Regenbogen	-2.043	-1.125	-1.125		-1.125		-1.125	-1.125	-1.125
4-1-211K Lizenzen/Software Kita II Unter d. Regenbogen	0	-380	0		0		0	0	0
4-1-21K EDV-Anschaffungen Kita II Unter d. Regenbogen	-120	-2.105	-1.125		-1.125		-1.125	-1.125	-1.125
4-1-22K Außengelände Kita II Unter d. Regenbogen	-2.470	-4.000	-4.000		-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
4-1-30K Bewegl. Anlagevermögen Kita III Amselstraße	-4.123	-1.125	-1.125		-1.125		-1.125	-1.125	-1.125
4-1-311K Lizenzen/Software Kita III Amselstraße	0	-470	0		0		0	0	0
4-1-31K EDV-Anschaffungen Kita III Amselstraße	-120	-1.825	-588		-588		-588	-588	-588
4-1-32K Außengelände Kita III Amselstraße	-996	-4.000	-4.000		-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
4-1-35K Bewegliches Anlagevermögen Kita Waldmeister	0	0	-500		-500		-500	-500	-500
4-1-361K Lizenzen/Softwareanschaffungen Kita Waldmeister	0	-685	0		0		0	0	0
4-1-36K EDV-Anschaffungen Kita Waldmeister	0	-1.075	-338		-338		-338	-338	-338
4-1-40K Bewegl. Anlagevermögen Kita IV Villa Kunterbunt	-2.063	-1.500	-1.500		-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
4-1-411K Lizenzen/Software Kita IV Villa Kunterbunt	0	-640	0		0		0	0	0
4-1-41K EDV-Anschaffungen Kita IV Villa Kunterbunt	-443	-2.745	-838		-838		-838	-838	-838
4-1-42K Außengelände Kita IV Kunterbunt	-22.334	-4.000	-4.000		-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
4-1-50K Bewegl. Anlagevermögen Kita V Im Taubhaus	-3.400	-1.500	-1.500		-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
4-1-511K Lizenzen/Softwareanschaffungen Kita V Im Taubhaus	0	-205	0		0		0	0	0
4-1-51K EDV-Anschaffungen Kita V Im Taubhaus	-1.420	-1.250	-588		-588		-588	-588	-588
4-1-52K Außengelände Kita V Im Taubhaus	-671	-4.000	-4.000		-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
4-1-60K Bewegl. Anlagevermögen Kita VI Zwickauer Straße	-4.385	-1.500	-1.500		-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
4-1-611K Lizenzen/Software Kita VI Zwickauer Straße	0	-705	0		0		0	0	0
4-1-61K EDV-Anschaffungen Kita VI Zwickauer Straße	-295	-2.225	-588		-588		-588	-588	-588
4-1-62K Außengelände Kita VI Zwickauer Straße	0	-4.000	-4.000		-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
4-1-70K Bewegl. Anlagevermögen Kita VII Liebigstraße	-2.137	-1.500	-1.500		-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
4-1-711K Lizenzen/Software Kita VII Liebigstraße	0	-240	0		0		0	0	0
4-1-71K EDV-Anschaffungen Kita VII Liebigstraße	-194	-1.270	-588		-588		-588	-588	-588
4-1-72K Außengelände Kita VII Liebigstraße	-3.644	-4.000	-30.000		-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
4-1-80K Bewegl. Anlagevermögen Kita VIII Potsdamer Straße	0	-1.500	-1.500		-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
4-1-811K Lizenzen/Software Kita VIII Potsdamer Straße	0	-575	0		0		0	0	0
4-1-81K EDV-Anschaffungen Kita VIII Potsdamer Straße	-120	-2.270	-875		-875		-875	-875	-875
4-1-82K Außengelände Kita VIII Potsdamer Straße	-7.560	-4.000	-4.000		-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
4-1-990K Bewegl. Anlagevermögen Kita IX Pestalozzistraße	-15.583	-1.500	-1.500		-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
4-1-9911K Lizenzen/Software Kita IX Pestalozzistraße	0	-480	0		0		0	0	0
4-1-991K EDV-Anschaffungen Kita IX Pestalozzistraße	0	-2.265	-1.163		-1.163		-1.163	-1.163	-1.163

Investitionsprogramm 2020 - 2024

Investition	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigungen	Ansatz 2021	Verpflichtungs- ermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
4-1-992K Außengelände Kita IX Pestalozzistraße	-6.482	-4.000	-4.000		-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
4-1-9940K Bewegl. Anlagevermögen Kita Sonnenschein	0	0	-1.125		-1.125		-1.125	-1.125	-1.125
4-1-9941K Lizenzen/Software Kita Sonnenschein	0	0	-1.800		0		0	0	0
4-1-9942K EDV-Anschaffungen Kita Sonnenschein	0	0	-838		-838		-838	-838	-838
4-1-9943K Außengelände Kita Sonnenschein	0	0	-4.000		-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
4-2-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen Jugendpflege	0	-560	0		0		0	0	0
4-2-01K EDV-Anschaffungen Jugendpflege	-358	-2.130	-2.225		-2.225		-2.225	-2.225	-2.225
4-2-041K Lizenzen/Softwareanschaffungen Jugendsozialarbeit	0	-70	0		0		0	0	0
4-2-04K EDV-Anschaffungen Jugendsozialarbeit	0	-240	0		0		0	0	0
4-2-10K Bewegl. Anlagevermögen JUZ ORo	-726	-1.200	-1.200		-1.200		-1.200	-1.200	-1.200
4-2-11K EDV Anschaffung JUZ ORo	0	-240	-250		-250		-250	-250	-250
4-2-12K Lizenzen/Softwareanschaffungen JUZ ORo	0	-70	-16.000		0		0	0	0
4-3-011K Lizenzen/Softwareanschaff. Senioren, Sozialer D.	0	-16.276	0		0		0	0	0
4-3-01K EDV-Anschaffungen Senioren, Sozialer Dienst	-358	-2.110	-2.205		-2.205		-2.205	-2.205	-2.205
4-3-02K Ausstattung Notunterkünfte	-4.354	-1.500	-1.500		-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
4-3-03K Investitionszuschüsse an Quartiersgruppen	-899	0	0		0		0	0	0
4-3-051K Lizenzen/Softwareanschaffungen Ext. Frauenbeauftr.	0	-84	0		0		0	0	0
4-3-05K EDV-Anschaffungen Externe Frauenbeauftragte	0	-55	-58		-58		-58	-58	-58
4-3-061K Lizenzen/Softwareanschaffungen Integration	-402	-840	0		0		0	0	0
4-3-06K EDV-Anschaffungen Integration	0	-550	-575		-575		-575	-575	-575
4-3-10K Bewegl. Anlageverm. Senioren/Soz. Dienst	0	0	-500		-500		-500	-500	-500
4-4-01K Inv.-Kostenzuschüsse Kinderbetreuungseinrichtungen	-6.000	-30.000	-15.000		-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
4-4-02K Investitionszuschüsse Grundschulen	-27	-50.000	-10.000		-50.000		-5.000	-5.000	-5.000
4-4-10K Bewegl. Anlagevermögen Schule a. d. Linden	-1.110	-1.500	-10.000		-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
4-4-111K Lizenzen/Software Schule a. d. Linden	0	-510	0		0		0	0	0
4-4-11K EDV-Anschaffungen Schule a. d. Linden	-175	-1.405	-838		-838		-838	-838	-838
4-4-12K Außengelände Schule a. d. Linden	0	-4.000	-4.000		-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
Fachbereich 5									
5-1-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen Kultur	-353	-3.540	-13.000		0		0	0	0
5-1-01K EDV-Anschaffungen Kultur	-2.304	-3.090	-13.263		-2.263		-2.263	-2.263	-2.263
5-1-02K Büroausstattung Kultur	-252	-500	-500		-500		-500	-500	-500
5-1-10K Bewegliches Anlagevermögen Kulturhalle	-169.072	-15.400	-15.400		-15.400		-15.400	-15.400	-15.400
5-2-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen Vereinsförderung	0	-1.260	-8.000		0		0	0	0
5-2-01K EDV-Anschaffungen Vereinsförderung	0	-825	-863		-863		-863	-863	-863
5-2-02K Büroausstattung Vereine, Ehrenamt	0	-700	-700		-700		-700	-700	-700
5-2-041K Lizenzen/Softwareanschaffungen Ehrenamt	0	-840	0		0		0	0	0
5-2-04K EDV-Anschaffungen Ehrenamt	0	-550	-575		-575		-575	-575	-575
5-2-10K Zuweis/Zuschüsse für Investitionen Vereine	-3.052	-20.000	-20.000		-20.000		-20.000	-20.000	-20.000

Investitionsprogramm 2020 - 2024

Investition	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigungen	Ansatz 2021	Verpflichtungs- ermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
5-2-20E Zuwendung Stadtbücherei	0	2.900	0		0		0	0	0
5-2-20K Bewegl. Anlagevermögen Stadtbücherei	-1.628	-7.900	-1.500		-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
5-2-211K Lizenzen/Softwareanschaffungen Stadtbücherei ORo	0	-2.520	0		0		0	0	0
5-2-21K EDV-Anschaffungen Stadtbücherei ORo	-3.429	-1.545	-1.613		-1.613		-1.613	-1.613	-1.613
5-2-221K Lizenzen/Softwareanschaffungen Bücherei Urberach	0	-840	0		0		0	0	0
5-2-22K EDV-Anschaffungen Bücherei Urberach	0	-550	-575		-575		-575	-575	-575
5-2-30K Bewegl. Anlagevermögen Halle Urberach	0	-1.450	-1.450		-1.450		-1.450	-1.450	-1.450
5-2-40K Bewegl. Anlagevermögen Sporthalle Ober-Roden	-167	-1.450	-1.450		-1.450		-1.450	-1.450	-1.450
5-2-60K Bewegliches Anlagevermögen Kelterscheune	-37.390	-400	-400		-400		-400	-400	-400
Fachbereich 6									
6-1-001E Erstattungen aus Beiträgen u. Anschlusskosten	0	2.000	0		0		0	0	0
6-1-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen Bauverw./Stadtpl.	-509	-3.120	0		0		0	0	0
6-1-01K EDV-Anschaffungen FA Bauverwaltung/Stadtplanung	-845	-2.875	-2.438		-1.438		-1.438	-1.438	-1.438
6-1-02K Büroausstattung FB 6	-594	-1.300	-6.400		-1.400		-1.400	-1.400	-1.400
6-1-041K Städteplanung/Bauleitplanung	0	0	-15.000		-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
6-1-04K Ingenieurleistungen Bodenordnungsmaßnahmen	0	-15.000	-4.000		-10.000		-15.000	-15.000	-15.000
6-2-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen FA Liegenschaften	-41	-840	0		0		0	0	0
6-2-01K EDV-Anschaffungen FA Liegenschaften	0	-550	-575		-575		-575	-575	-575
6-3-0012E Stellplatzablöse	250	0	0		0		0	0	0
6-3-0012K Herstellung von Parkplätzen	0	-100.000	-130.000		0		0	0	0
6-3-0013E Kostenerstattungen Infrastrukturmaßnahmen	42.000	0	0		0		0	0	0
6-3-001E Erschließungsbeiträge	0	0	200.000		200.000		10.000	0	0
6-3-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen Tiefbau	-41	-1.260	-13.600		0		0	0	0
6-3-01K EDV-Anschaffungen Tiefbau	-1.254	-825	-863		-863		-863	-863	-863
6-3-043K Neubau Radweg Kreisradroute/Urberach (Lückenschl.)	-2.443	0	0		0		0	0	0
6-3-05K Straßenbau - Allgemein Ober-Roden	-6.359	-585.000	-890.000		-160.000	-435.000	-1.035.000	-605.000	-610.000
6-3-061E Zuwendung Bahnhofstraße Urberach	0	0	18.200		26.800		0	0	0
6-3-06K Straßenbau - Allgemein Urberach	-9.557	-565.000	-200.000	-370.000	-945.000		-580.000	-585.000	-590.000
6-3-08K Erschließung Baugebiet "An den Rennwiesen"	-1.106.442	-600.000	0		0		0	0	0
6-3-09K Brückenneubau	0	-70.000	-100.000		-100.000		-100.000	-100.000	-100.000
6-3-30K Straßenbeleuchtung	0	-10.000	-10.000		-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
6-3-320K Ertüchtigung Ausweichweg Umspannanlage Urberach	-4.866	0	0		0		0	0	0
6-3-32K Ausbau von Feld- und Wirtschaftswegen	-75.219	-100.000	-100.000		-100.000		-100.000	-100.000	-100.000
6-3-393E Kostenbeteiligungen Sanierung Schömbstraße	9.000	0	0		0		0	0	0
6-3-393K Grundhafte Erneuerung Schömbstraße KIP	-46.491	0	0		0		0	0	0
6-3-39E Kostenbeteiligungen Sanierung Straße Am Schwimmbad	15.000	0	0		0		0	0	0
6-3-39K Grundhafte Erneuerung Straße am Schwimmbad KIP	-357	0	0		0		0	0	0
6-3-411E Zuwendung Fortsetzung Rodau-Renaturierung	4.684	0	0		0		0	0	0

Investitionsprogramm 2020 - 2024

Investition	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigungen	Ansatz 2021	Verpflichtungs- ermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
6-3-411K Fortsetzung Rodau-Renaturierung	-13.498	0	0		0		0	0	0
6-3-44K Prüfung/Erneuerung von Drainagenetzen	-594	-5.000	-5.000		-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
6-3-47K Kostenbeteiligung Wiederherst. Gehwege Breitband	-46.735	-10.000	-10.000		-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
6-4-011K Lizenzen/Softwareanschaff. Landschaftspf./Umwelt	-61	-1.260	-600		0		0	0	0
6-4-01K EDV-Anschaffungen Landschaftspflege, Umwelt	0	-825	-6.150		-6.150		-1.150	-1.150	-1.150
6-4-022K Erricht., Um- u. Ausbau Jugendpl./Freizeitanlagen	-17.022	-15.000	-75.000		-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
6-4-02K Errichtung, Um- und Ausbau Spiel-/Bolzplätze	-178.532	-175.000	-30.000		-30.000		-30.000	-30.000	-30.000
6-4-05K Naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen	0	-20.000	0		0		0	0	0
6-4-07E Zuwendungen/Spenden für nachhaltige Mobilität	9.662	15.000	0		0		0	0	0
6-4-07K Investitionen in nachhaltige Mobilität	-9.222	-32.000	-20.000		-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
6-4-08K Flachwasserteich Ober-Roden	-1.035	0	0		0		0	0	0
6-SH-00E Zuwendungen Stadtumbau Hessen	0	73.700	218.500		344.150		489.550	662.050	793.340
6-SH-00K Maßnahmen Stadtumbau Hessen	0	-500.000	-500.000	-500.000	-1.000.000	-500.000	-1.500.000	-1.600.000	-1.400.000
6-SH-01E Stadtumbau Hessen - Zuwendung Pauschales Entgelt	8.273	0	0		0		0	0	0
6-SH-01K Stadtumbau Hessen - Pauschales Entgelt	-12.500	0	0		0		0	0	0
6-SH-04E Stadtumbau Hessen - Zuwendung Erwerb Dieburger Str	4.615	0	0		0		0	0	0
6-ZS-00E Zuwendungen Zukunft Stadtgrün	0	30.900	51.954		97.100		136.800	164.600	157.600
6-ZS-00K Maßnahmen Zukunft Stadtgrün	0	-106.000	-300.000		-300.000		-300.000	-150.000	-150.000
6-ZS-01E Zukunft Stadtgrün - Zuwendung Pauschales Entgelt	402	0	0		0		0	0	0
6-ZS-01K Zukunft Stadtgrün - Pauschales Entgelt	-12.500	0	0		0		0	0	0
6-ZS-05E Zukunft Stadtgrün - Zuwendung Park am Entenweiher	1.415	0	0		0		0	0	0
6-ZS-06E Zukunft Stadtgrün - Zuwendung Radweg Urberach	1.183	0	0		0		0	0	0
Sonderbudget 8									
SB08-10K EDV-Anschaffungen Feuerwehr Ober-Roden	-4.980	-3.280	-3.410		-3.410		-3.410	-3.410	-3.410
SB08-115K Neuanschaffung Schlauchpfleganlage	0	0	0	-95.000	-95.000		0	0	0
SB08-11K Bewegl. Anlagevermögen Feuerwehr Ober-Roden	-53.694	-35.500	-35.500		-35.500		-35.500	-35.500	-35.500
SB08-12K Anschaffung v. Fahrzeugen Feuerwehr Ober-Roden	-304.256	0	-20.000		0		0	-800.000	0
SB08-14K Lizenzen/Softwareanschaffungen Feuerwehr ORo	0	-4.620	0		0		0	0	0
SB08-16K Ausstattung im Rahmen der Umbaumaßnahmen FW ORo	-4.913	0	0		0		0	0	0
SB08-20K Bewegl. Anlagevermögen Feuerwehr Urberach	-19.854	-12.500	-12.500		-12.500		-12.500	-12.500	-12.500
SB08-21K Anschaffung v. Fahrzeugen Feuerwehr Urberach	-125.712	0	0		-150.000		0	0	0
SB08-23K EDV-Anschaffungen Feuerwehr Urberach	0	-970	-2.080		-2.080		-2.080	-2.080	-2.080
SB08-24K Lizenzen/Softwareanschaffungen Feuerwehr Urberach	0	-1.260	0		0		0	0	0
SB08-261K Ausstattung im Rahmen der Umbaumaßnahmen FW Urb	-3.125	-15.800	0		0		0	0	0
SB08-262K Investitionskostenzuschuss KBR Feuerwehrgebäude	-250.000	0	0		0		0	0	0
SB08-263K Notstromversorgung Feuerwehr Urberach	-47.315	0	0		0		0	0	0
Sonderbudget 9									
SB09-01K EDV-Anschaffungen Sonderbudget Flüchtlinge	0	-550	-575		-575		-575	-575	-575

Investitionsprogramm 2020 - 2024

Investition	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigungen	Ansatz 2021	Verpflichtungs- ermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
SB09-02K Lizenzen/Software Sonderbudget Flüchtlinge	-402	-840	0		0		0	0	0
SB09-03K Büroausstattung SB 9	0	-200	-100		-100		-100	-100	-100
Sonderbudget 10									
SB10-10K EDV-Anschaffungen Referent des BGM	-982	-413	-431		-431		-431	-431	-431
SB10-11K Lizenzen/Softwareanschaffungen Referent des BGM	0	-1.330	0		0		0	0	0
SB10-20K Büroausstattung SB 10	-206	-350	-100		-100		-100	-100	-100
SB10-50E Spenden für Leitbildprojekte	0	5.000	0		0		0	0	0
SB10-50K Umsetzung von Leitbildprojekten	-6.657	-10.000	-10.000		-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
Sonderbudget 11									
SB11-011K Lizenzen/Softwareanschaffungen RPA	0	-840	0		0		0	0	0
SB11-01K EDV-Anschaffungen RPA	-1.603	-275	-288		-288		-288	-288	-288
SB11-02K Büroausstattung SB 11	0	-200	-200		-200		-200	-200	-200
Sonderbudget 12									
SB12-1-10K EDV-Anschaffungen Stabstelle Wirtschaftsförderung	-813	-730	-1.043		-1.043		-1.043	-1.043	-1.043
SB12-1-11K Lizenzen/Software Stabstelle Wirtschaftsförderung	-280	-2.100	0		0		0	0	0
SB12-1-20K Büroausstattung SB 12	0	-300	-300		-300		-300	-300	-300
SB12-1-21K Bewegl. Anlagevermögen Stabstelle Wirtschaftsförd.	0	-6.000	-2.000		-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
Sonderbudget 13									
SB13-02E Förderung Maßnahmen Waldwege	0	4.000	4.000		4.000		4.000	4.000	4.000
SB13-02K Maßnahmen Waldwege	0	-8.925	-8.925		-8.925		-8.925	-8.925	-8.925
SB13-03K Stammeinlage Holzvermarktungsorganisation	0	-5.000	0		0		0	0	0
SB13-04K Waldumbau	0	0	-5.000		-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
Sonderbudget 14									
SB14-001E Veräußerung von Grundstücken	241.037	290.000	182.820		0		0	0	0
SB14-0032E Starke Heimat Hessen: Zuwendung Digitalisierung	0	0	64.928		0		0	0	0
SB14-0032K Starke Heimat Hessen: Maßnahmen Digitalisierung	0	0	-86.570		0		0	0	0
SB14-0055K Tilgung Darlehen Haus Morija	-16.200	-16.200	-16.200		-16.200		-16.200	-16.200	-16.200
SB14-0056E Erstattung Tilgung Haus Morija	16.200	16.200	16.200		16.200		16.200	16.200	16.200
SB14-006E Kreditaufnahme vom Land	200.000	100.000	0		250.000		250.000	0	250.000
SB14-0072E Kreditaufnahme KIP Land	406.366	0	0		0		0	0	0
SB14-007E Kreditaufnahme vom Kreditmarkt	1.203.076	3.481.252	2.497.759		3.229.050		3.218.450	3.556.850	2.193.260
SB14-010K Ausstattung Besprechungsräume Rathäuser	-5.766	-15.000	0		0		0	0	0
SB14-012K EDV-Anschaffungen Verwaltungsführung	-1.448	-1.820	-1.900		-1.900		-1.900	-1.900	-1.900
SB14-013K Lizenzen/Softwareanschaffungen Verwaltungsführung	0	-2.940	0		0		0	0	0
SB14-01K Kapitaleinlage Zweckverband GWW	-28.955	-29.800	-31.000		-31.000		-31.000	-31.000	-31.000
SB14-03K Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-40.156	-50.000	-50.000		-550.000		-50.000	-50.000	-50.000
SB14-08K Tilgung von Krediten vom Land	-110.282	-127.800	-127.800		-140.300		-152.800	-152.800	-165.300
SB14-091K Eigenbeitrag Hessenkasse	0	-681.050	-681.050		-681.050		-681.050	-681.050	-681.050

Investitionsprogramm 2020 - 2024

Investition	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigungen	Ansatz 2021	Verpflichtungs- ermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
SB14-097E SoPo KIP Land	5.120	15.956	15.956		15.956		15.956	15.956	15.956
SB14-097K Tilgung Darlehen KIP	-6.400	-39.346	-39.346		-39.346		-39.346	-39.346	-39.346
SB14-098E Erstattung Tilgung KIP Bund KBR	0	19.400	19.400		19.400		19.400	19.400	19.400
SB14-0992E SoPo Konjunkturpaket Land	52.035	52.000	52.000		52.000		52.000	52.000	52.000
SB14-0993E SoPo Konjunkturpaket Bund	2.413	2.400	2.400		2.400		2.400	2.400	2.400
SB14-0997K Tilgung Darlehen Konjunkturpaket	-67.267	-67.300	-67.300		-67.300		-67.300	-67.300	-67.300
SB14-0998E Erstattung Tilgung KBR Konjunkturpaket	9.181	9.200	9.200		9.200		9.200	9.200	9.200
SB14-09K Tilgung von Krediten vom Kreditmarkt	-400.082	-478.600	-995.050		-1.080.442		-1.251.588	-1.442.222	-1.641.380
SB14-16K Versorgungsrücklage Beamte	-30.166	-31.100	-34.500		-35.200		-35.900	-36.600	-37.300

VORLAGE

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

vom/der Finanzverwaltung, Controlling	Vorlage-Nr: VO/0022/20 AZ: II/2/1/He/Sc Datum: 28.01.2020 Verfasser: Silvia Hechler
Doppelhaushalt 2020/2021	
Beratungsfolge:	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
02.03.2020	Magistrat
10.03.2020	Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur
11.03.2020	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie
12.03.2020	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss
24.03.2020	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark

Sachverhalt/Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung wird um Beratung und Beschlussfassung gebeten:

1. Änderungen zum Doppelhaushalt 2020/2021
2. Anträge der Fraktionen zum Doppelhaushalt 2020/2021-sofern vorhanden-
3. Haushaltssatzung 2020/2021
4. Wirtschaftsplan 2020/2021 Kommunale Betriebe Rödermark

Beschlussvorschlag:

1. Den Änderungen zum Doppelhaushalt 2020/2021 wird zugestimmt. Die Änderungen fließen in die Haushaltssatzung 2020/2021 ein.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

2. Die Veränderungen aus den Haushaltsanträgen fließen in die Haushaltssatzung 2020/2021 ein.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

3. Der Haushaltssatzung 2020/2021 mit Haushaltsplan, Stellenplan und Finanzplan wird zugestimmt (Änderungen aus Änderungslisten und Haushaltsanträgen sind enthalten).

Abstimmungsergebnis:**Zustimmung:****Ablehnung:****Enthaltung:**

4. Dem Wirtschaftsplan 2020/2021 der „Kommunalen Betriebe Rödermark“ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:**Zustimmung:****Ablehnung:****Enthaltung:**

5. Der Wirtschaftsplan 2020 der Berufsakademie Rhein-Main-GmbH wird zur Kenntnis genommen und dem Doppelhaushalt 2020/2021 beigelegt.

Abstimmungsergebnis:**Zustimmung:****Ablehnung:****Enthaltung:**

6. Der Beteiligungsbericht 2018 wird zur Kenntnis genommen und dem Doppelhaushalt 2020/2021 beigelegt

Abstimmungsergebnis:**Zustimmung:****Ablehnung:****Enthaltung:****Anlagen**

- Änderungslisten zum Doppelhaushalt 2020/2021
- Haushaltssatzung 2020/2021
- Wirtschaftsplan 2020/2021 der Kommunalen Betriebe Rödermark
- Geänderter Stellenplan

VORLAGE

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

vom/der Fachbereich 3	Vorlage-Nr: VO/0033/20 AZ: Datum: 12.02.2020 Verfasser: Singer
Stellungnahme der Stadt Rödermark zum Entwurf des Regionalen Nahverkehrsplans 2020-2030 des RMV im Rahmen des Anhörungsverfahrens	
Beratungsfolge:	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
17.02.2020	Magistrat
11.03.2020	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie
12.03.2020	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss
24.03.2020	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark

Sachverhalt/Begründung:

Der Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) hat einen Entwurf für den Regionalen Nahverkehrsplan (RNVP) 2020-2030 erstellt. Mit Beschluss vom 20.11.2019 hat der Aufsichtsrat des RMV den Auftrag für das formale Anhörungsverfahren erteilt. Bei der Durchführung wird der Verbund von der Rhein-Main-Verkehrsverbund Servicegesellschaft mbH (rms GmbH) unterstützt.

Im Rahmen des Anhörungsverfahrens nach § 14 (7) des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Hessen (ÖPNVG) hat die Stadt Rödermark die Möglichkeit, zum Entwurf des RNVP in schriftlicher Form bis zum 28. Februar 2020 Stellung zu nehmen. Aufgrund des Umfangs des Entwurfs mit 452 Seiten und den vorgegebenen kommunalpolitischen Terminfolgen ist eine Einhaltung der Frist nicht möglich. Ferner ist anzumerken, dass der Eingang der Unterlagen erst zum 23.12.2019 zu verzeichnen ist. Eine Fristverlängerung um einen Monat wurde beantragt.

Die Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach mbH wurde als lokale Nahverkehrsorganisation in einem separaten Verfahren zur Stellungnahme aufgefordert und hat die Inhalte der Stellungnahmen mit den kreisangehörigen Kommunen im Rahmen eines Erörterungstermins am 29.01.2020 abgestimmt.

Allgemeine Informationen:

Der Nahverkehrsplan ist ein Rahmenplan, dessen Gültigkeit für 10 Jahre vorgesehen ist. Der Plan wird nach Anhörung und Abwägung vom RMV-Aufsichtsrat beschlossen und verpflichtet nur den RMV auf die Planinhalte.

Lokale Konzepte und einzelne Projekte werden im verbundweiten Nahverkehrsplan nicht behandelt.

In den nächsten Jahren wird sich die Verkehrsnachfrage deutlich erhöhen. Zuletzt waren es fast 800 Mio. Fahrgäste jährlich. Eine Milliarde wird in naher Zukunft erreicht werden. Aufgrund dessen braucht der ÖPNV gerade in den Hauptverkehrszeiten größere Kapazitäten.

„On-Demand-Verkehre“ sollen gestärkt werden, aber keine Konkurrenz zum ÖPNV sein.

Weiterhin ist der Ausbau des Expressbussystems als klares Ziel vorgegeben. Expressbusse sollen besondere Gestaltungsvorgaben und einen höheren Ausstattungsstandard haben.

Bike & Ride wird als wichtiges Thema in der Verknüpfung der Verkehrsmittel gesehen. An den Bahnhöfen ist deshalb an Platzbevorratung zu denken und ein Verkauf der Flächen durch die DB sollte unterbleiben.

Die Stellungnahme der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach wird sich auf die im Kreis Offenbach, sowie für die Region Frankfurt Rhein-Main relevanten Projekte beziehen:

- S-Bahn-Tunnel in Frankfurt/M.

Das Schienennetz ist im Kernraum des RMV-Gebietes bis an die Kapazitätsgrenze ausgelastet. Insbesondere auf den Zulaufstrecken des Frankfurter Hauptbahnhofs bestehen Engpässe. Im Verkehrswegeplan ist der Bau eines Frankfurter Fernbahntunnels als vorrangiges Projekt aufgenommen. Der Entwurf des RNVP enthält keinen Verweis auf dem Ausbau des Fernbahntunnels und gemäß Stellungnahme kvgOF soll eine Ergänzung erfolgen.

- Bau eines neuen Bahnhofs am Terminal 3

Das im Bau befindliche Frankfurter Terminal 3 soll eine eigene Bahnanbindung erhalten mit Auslegung für den S-Bahn und den Regionalverkehr. Dies wird seitens der kvgOF begrüßt.

- RTW-Anschluss in Dreieich-Buchschlag

Dreieich-Bahn (30 Minuten-Taktung bis Eppertshausen wird angestrebt, sowie ein Ausbau mit Elektrifizierung)

- Weiterführung der S2 über Rödermark bis Dieburg bzw. Darmstadt
(dies soll bereits in der Vision Verkehrsplan 2030+ berücksichtigt sein)

- Herstellung der Barrierefreiheit

An der zum 01. Januar 2013 in Kraft getretenen Novelle des Personenbeförderungsgesetzes mit der Vorgabe der vollständigen Barrierefreiheit zum 01. Jan. 2022 wird festgehalten.

Eine fristgerechte Umsetzung seitens der Stadt Rödermark ist aufgrund der eingeschränkten finanziellen Möglichkeiten derzeit fraglich.

Stellungnahme der Stadt Rödermark

1. Dreieichbahn (Linie RB61) (Seiten 233, 288)

Der elektrische Betrieb in Erweiterung des S-Bahn-Netzes der „Rodgau-S-Bahn“ hat nach Voruntersuchungen verkehrliche Vorteile aufgezeigt. Die umfassenden Planungen lassen eine Umsetzung aber nicht vor 2030 erwarten. Im Vorgriff darauf kann die benötigte Wiederherstellung des Kreuzungsbahnhofs in Eppertshausen vorgezogen und zur Angebotsverbesserung auf der Dreieichbahn genutzt werden. Dies wird von der Stadt Rödermark ausdrücklich begrüßt.

2. S-Bahn-Netz-S1 Rödermark-Ober-Roden-Obertshausen-Frankfurt-Wiesbaden
(Seiten, 227, 282, 283)

Die Weiterentwicklung des Nachtverkehrs im S-Bahn-Netz sowie die Ausweitung des 15-Minuten Takts zu Hauptverkehrszeiten werden befürwortet.

Nachfolgend die Neukonzeption zum Fahrplanwechsel im Dezember 2019:
Ausweitung des 15-Minuten-Takts morgens von Hochheim und Rödermark Ober-Roden nach Frankfurt bis 10 Uhr. Außerdem gibt es neue Frühfahrten montags bis freitags um 3.28 Uhr ab Rödermark Ober-Roden bis Wiesbaden sowie um 3.35 Uhr ab Wiesbaden bis Rödermark Ober-Roden. Zudem werden an Werktagen einige Fahrten, die bisher in Frankfurt Höchst endeten, bis Hattersheim verlängert.

3. Ausbau der S2 über Rödermark bis Darmstadt (S. 358 Grafik)

Darstellung gemäß Grafik auf Seite 358 plus Benennung in der Vision 2030+plus. Der Regionale Flächennutzungsplan weist einen Trassenkorridor (Gebietsstreifen) für einen Lückenschluss mit der Dreieichbahn aus. Aufgrund von Voruntersuchungen könnten durch den Lückenschluss das Siedlungsband bis Dieburg schneller mit den Oberzentren Offenbach und Frankfurt verbunden werden, was zu einem entsprechenden verkehrlichen Nutzen führt.

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf zum Regionalen Nahverkehrsplan 2020-2030 des Rhein-Main-Verkehrsverbundes wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 1 /Dreieichbahn

Gemäß den Ausführungen zu Punkt 1 (Dreieichbahn) wird die vorgezogene Wiederherstellung des Kreuzungsbahnhofs in Eppertshausen zur Angebotsverbesserung auf der Dreieichbahn ausdrücklich begrüßt.

Zu Punkt 2/S-Bahn-Netz S1

Die Weiterentwicklung des Nachtverkehrs im S-Bahn-Netz sowie die Ausweitung des 15-Minuten Takts zu Hauptverkehrszeiten wird befürwortet.

Zu Punkt 3/Ausbau der S2 über Rödermark-Urberach bis Darmstadt (Grafik S. 358)

Die Stadtverwaltung unterstützt die Vision des Ausbaus der S2 bis Rödermark-Urberach und Weiterführung bis nach Darmstadt

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

Anlagen:

Verbundweiter Nahverkehrsplan für die Region Frankfurt Rhein-Main,
2. Fortschreibung, 2020 – 2030, Entwurf

Umfang: 453 Seiten

Es wird um Einsichtnahme über Allris gebeten.

1 Druckexemplar pro Fraktion wird zur Verfügung gestellt.

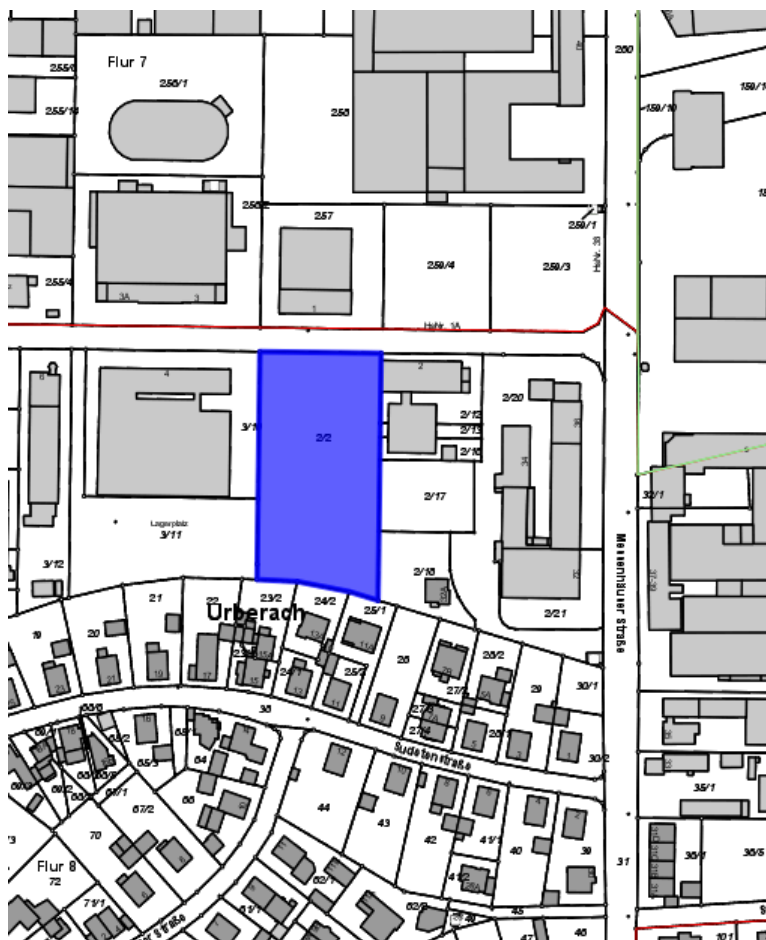
VORLAGE

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

vom/der Liegenschaften	Vorlage-Nr: VO/0018/20 AZ: I/6/2/941-12 Datum: 21.01.2020 Verfasser: Gr
Verkauf des Grundstücks Gemarkung Urberach Flur 8 Flurstück 2/2, Rudolf-Diesel-Straße	
Beratungsfolge:	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
10.02.2020	Magistrat
11.03.2020	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie
12.03.2020	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss
24.03.2020	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark

Sachverhalt/Begründung:

Pascal Julien, Geschäftsführer der Bachmann Kunststoff Technologien GmbH und Immobilienverwalter, beantragt den Erwerb des Grundstücks Gemarkung Urberach Flur 8 Flurstück 2/2, Rudolf-Diesel-Straße, 5.000 m², zur Erweiterung der Firma Bachmann Kunststoff Technologien GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 2. Geplant ist der Neubau einer Produktions- und Lagerhalle sowie eines Bürogebäudes.



Die Wirtschaftsförderung hat die Verhandlungen geführt und empfiehlt den Verkauf des Grundstück zur Erweiterung der Firma Bachmann Kunststoff Technologien GmbH.

Der Kaufpreis für Gewerbegrundstücke beträgt 100,00 €/m² inkl. Erschließungskosten, für das Kaufgrundstück folglich insgesamt 500.000,00 €.

Der Verkauf erfolgt zu den üblichen Bedingungen für Gewerbegrundstücke (Bauverpflichtung, Nutzungsverpflichtung, Aufpreiszahlung bei Schaffung von Wohnraum).

Alle im Rahmen des Grundstückskaufvertrages entstehenden Kosten trägt der Erwerber.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Rödermark verkauft das Grundstück Gemarkung Urberach Flur 8 Flurstück 2/2, Rudolf-Diesel-Straße mit 5.000 m², an Herrn Pascal Julien zur Erweiterung der Firma Bachmann Kunststoff Technologien GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 2.

Der Kaufpreis beträgt 100,00 €/m² inkl. Erschließungskosten, insgesamt 500.000 €. Der Verkauf erfolgt zu den üblichen Vertragsbedingungen für Gewerbegrundstücke. Alle im Rahmen des Grundstückskaufvertrages entstehenden Kosten trägt der Erwerber.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

Finanzielle Auswirkungen:

Der derzeitige Buchwert des Grundstücks Gemarkung Urberach Flur 8 Nr. 2/2 beträgt 425.000 €. Der Ertrag aus dem Grundstücksverkauf beläuft sich auf 75.000 €. /22.01.20
Be

Nichtöffentliche Anlagen

- Eigenauskunft 1
- Eigenauskunft 2
- Planskizze

VORLAGE

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

vom/der Stadtplanung	Vorlage-Nr: VO/0045/20 AZ: I/6/1/610-102 Datum: 25.02.2020 Verfasser: Pap										
B35 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan "Erweiterung Hotel Odenwaldblick"; Beschluss des Durchführungsvertrags gemäß § 12 Abs. 1 Baugesetzbuch sowie der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Rödermark und dem Kreis Offenbach											
Beratungsfolge: <table><thead><tr><th>Datum</th><th>Gremium</th></tr></thead><tbody><tr><td>02.03.2020</td><td>Magistrat</td></tr><tr><td>11.03.2020</td><td>Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie</td></tr><tr><td>12.03.2020</td><td>Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss</td></tr><tr><td>24.03.2020</td><td>Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark</td></tr></tbody></table>		Datum	Gremium	02.03.2020	Magistrat	11.03.2020	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie	12.03.2020	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	24.03.2020	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark
Datum	Gremium										
02.03.2020	Magistrat										
11.03.2020	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie										
12.03.2020	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss										
24.03.2020	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark										

Sachverhalt/Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 05.12.2017 auf Antrag des Vorhabenträgers beschlossen, das Verfahren zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans/ Vorhaben- und Erschließungsplans „Erweiterung Hotel Odenwaldblick“ gemäß § 12 Baugesetzbuch einzuleiten. Hierdurch sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die geplante Hotelerweiterung geschaffen werden.

Gemäß § 12 Abs. 1 Baugesetzbuch kann die Gemeinde durch einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan die Zulässigkeit eines Vorhabens bestimmen, wenn der Vorhabenträger auf der Grundlage eines mit der Gemeinde abgestimmten Plans zur Durchführung des Vorhabens sowie der Erschließungsmaßnahmen (Vorhaben- und Erschließungsplan) bereit und in der Lage ist und sich zur Durchführung des Vorhabens innerhalb einer bestimmten Frist sowie zur Tragung der Planungs- und Erschließungskosten vor dem Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch verpflichtet.

Gegenstand des Durchführungsvertrags stellt die bauliche Erweiterung des bestehenden Hotels „Odenwaldblick“ dar. Vorgesehen ist ein Hotelneubau (neben dem bereits bestehenden Hotelgebäude) als Business-Natur Hotel mit 49 Zimmern samt Lobby und Frühstücksraum. Geplant ist ein Gebäude mit drei sichtbaren Vollgeschossen sowie einem Staffelgeschoss als Nicht-Vollgeschoss mit Flachdach und extensiver Dachbegrünung. Vorgesehen ist eine teilweise Unterkellerung insbesondere für Technik- und Abstellräume. Nach Süden hin ist die Errichtung einer Terrasse vorgesehen. Nördlich des Gebäudes entsteht für das bestehende Hotel sowie den geplanten Neubau eine Stellplatzanlage.

Durch den vorliegenden Durchführungsvertrag kann kein Anspruch auf den Erlass einer Satzung begründet werden (§ 1 Abs. 3 Satz 2 Baugesetzbuch).

Zur Umsetzung der dargestellten Planung bedarf es zudem der naturschutzrechtlichen Aufwertung der im Teilplan B des vorhabenbezogenen Bebauungsplans B35 „Erweiterung Hotel Odenwaldblick“ festgesetzten Ausgleichsmaßnahme auf den Flurstücken Gemarkung Ober-Roden, Flur 27, Flurstücke 169 und 170. Durch naturschutzfachliche Extensivierungsmaßnahmen erfolgt auf diesen Flächen eine ökologische Wertsteigerung, die den naturschutzrechtlichen Ausgleich für den vorgesehenen Eingriff innerhalb der Baugebietsfläche (Teilplan A) gewährleistet. Hierdurch erfolgt die gesetzlich geforderte Kompensation gemäß § 18 Bundesnaturschutzgesetz i.V.m. § 1 a Abs. 3 Baugesetzbuch.

Innerhalb des Durchführungsvertrags zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan B35 „Erweiterung Hotel Odenwaldblick“ zwischen der Stadt Rödermark und dem Vorhabenträger wird vereinbart, dass der Vorhabenträger sich im Rahmen einer pauschalierten Übernahme der Kosten zur Herrichtung und dauerhaften Pflege der in Rede stehenden Flurstücke Gemarkung Ober-Roden, Flur 27, Nr. 169 und 170 (Teilplan B) beteiligt.

Die in Rede stehende Fläche des Teilplanes B ist im Besitz der Stadt Rödermark und bleibt auch in deren Besitz. Durch die als Anlage beigefügte öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Rödermark und dem Kreis Offenbach wird sichergestellt, dass für den Fall des Inkrafttretens des Bebauungsplans als Satzung und dessen Umsetzung die erforderlichen naturschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen entsprechend umgesetzt werden.

Hinweis:

Bezüglich Anlage 2 zum Durchführungsvertrag wird auf die Anlagen von TOP „B35 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan „Erweiterung Hotel Odenwaldblick“ – Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch“ verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark beschließt den Abschluss des Durchführungsvertrags zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan B35 „Erweiterung Hotel Odenwaldblick“ gemäß der in Anlage_01 beigefügten Fassung (Stand: 25.02.2020).

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark beschließt den Abschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Rödermark und dem Kreisausschuss des Kreises Offenbach, Untere Naturschutzbehörde gemäß der in Anlage_02 beigefügten Fassung (Stand: Februar 2020).

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

Finanzielle Auswirkungen:

Die Einzahlung in Höhe von 18.000 € zur Herrichtung der Ausgleichsfläche wird auf der Investition 6-4-05E „Zuwendungen für naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen“ vereinnahmt. /26.02.20 Be

Anlagen

Anlage_01_Durchführungsvertrag_200225

Anlage_02_öffentl-rechtl-Vereinbarung_Feb20

VORLAGE

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

vom/der Stadtplanung	Vorlage-Nr: VO/0046/20 AZ: I/6/1/610-102 Datum: 25.02.2020 Verfasser: Pap
B35 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan "Erweiterung Hotel Odenwaldblick"; Behandlung/ Abwägung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlichen Belange gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch eingegangenen Stellungnahmen	
Beratungsfolge:	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
02.03.2020	Magistrat
11.03.2020	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie
12.03.2020	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss
24.03.2020	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark

Sachverhalt/Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 05.12.2017 auf Antrag des Vorhabenträgers beschlossen, das Verfahren zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans/ Vorhaben- und Erschließungsplans „Erweiterung Hotel Odenwaldblick“ gemäß § 12 Baugesetzbuch einzuleiten. Hierdurch sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die geplante Hotelerweiterung geschaffen werden. Der Vorhaben-/ und Erschließungsplan mit der Darstellung des konkreten Vorhabens wird dabei Bestandteil des vorhabenbezogenen Bebauungsplans. Innerhalb des Durchführungsvertrags verpflichtet sich der Vorhabenträger darüber hinaus zur Durchführung des Vorhabens innerhalb einer bestimmten Frist. Gemäß den Bestimmungen des § 12 BauGB sind alle Kosten, die mit dem Bauleitplanverfahren sowie der Realisierung des Vorhabens verbunden sind, durch den Vorhabenträger zu tragen.

Im Zeitraum vom 22.11. bis 23.12.2019 wurde die Beteiligung der Öffentlichkeit (öffentliche Auslegung) gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch durchgeführt. Parallel hierzu wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch gebeten, Stellungnahmen zur Planung abzugeben. Die eingegangenen Äußerungen einschließlich Erläuterungen sowie Beschlussvorschlägen sind in Anlage_01 dargelegt.

Gemäß § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch sind bei der Aufstellung von Bauleitplänen die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen. Die Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen – einschließlich der zugehörigen Beschlussvorschläge – ist in der beigefügten Anlage wiedergegeben.

Beschlussvorschlag:

Die in der Anlage „Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB), der anerkannten Naturschutzvereinigungen sowie der Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB):“ (Stand: 14.02.2020) dargestellten Beschlussvorschläge zur Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

Finanzielle Auswirkungen:

Nein

Anlagen

Anlage_01_B35_Beschlussvorschläge_200214

VORLAGE

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

vom/der Stadtplanung	Vorlage-Nr: VO/0047/20 AZ: I/6/1/610-102 Datum: 25.02.2020 Verfasser: Pap
B35 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan "Erweiterung Hotel Odenwaldblick"; Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch	
Beratungsfolge:	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
02.03.2020	Magistrat
11.03.2020	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie
12.03.2020	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss
24.03.2020	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark

Sachverhalt/Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 05.12.2017 auf Antrag des Vorhabenträgers beschlossen, das Verfahren zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans/ Vorhaben- und Erschließungsplans „Erweiterung Hotel Odenwaldblick“ gemäß § 12 Baugesetzbuch einzuleiten. Hierdurch sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die geplante Hotelerweiterung geschaffen werden. Der Vorhaben-/ und Erschließungsplan mit der Darstellung des konkreten Vorhabens wird dabei Bestandteil des vorhabenbezogenen Bebauungsplans. Innerhalb des Durchführungsvertrags verpflichtet sich der Vorhabenträger darüber hinaus zur Durchführung des Vorhabens innerhalb einer bestimmten Frist. Gemäß den Bestimmungen des § 12 BauGB sind alle Kosten, die mit dem Bauleitplanverfahren sowie der Realisierung des Vorhabens verbunden sind, durch den Vorhabenträger zu tragen.

Im Zeitraum vom 27.04. bis 15.05.2018 wurde die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (Unterrichtung/ Erörterung) gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch durchgeführt. Parallel hierzu wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch gebeten, sich zur Planung zu äußern.

Im Zeitraum vom 22.11. bis 23.12.2019 wurde die Beteiligung der Öffentlichkeit (öffentliche Auslegung) gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch durchgeführt. Parallel hierzu wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch gebeten, Stellungnahmen zur Planung abzugeben. Die eingegangenen Äußerungen einschließlich Erläuterungen sowie Beschlussvorschlägen sind in Anlage_01 dargelegt.

Bei der Aufstellung von Bauleitplänen sind die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen (§ 1 Abs. 7 Baugesetzbuch). Die Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen erfolgte in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 24.03.2020. Gemäß § 12 Abs. 1 Baugesetzbuch ist vor Fassung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch der Abschluss bzw. der Beschluss eines Durchführungsvertrags, in dem sich der Vorhabenträger zur

Durchführung des Vorhabens sowie der notwendigen Erschließungsmaßnahmen verpflichtet, erforderlich.

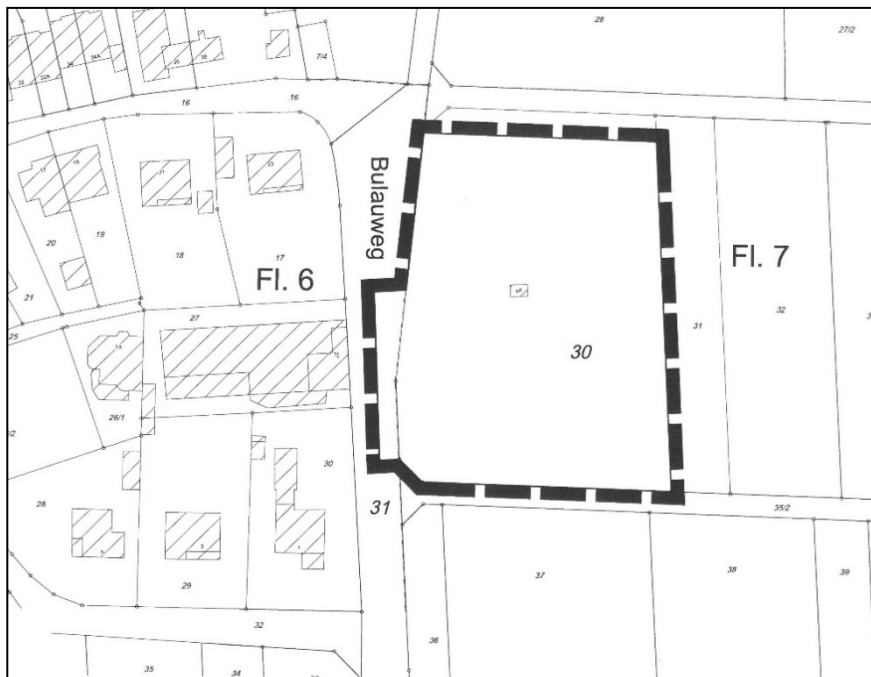
Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuchs in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan B35 „Erweiterung Hotel Odenwaldblick“ als Satzung.

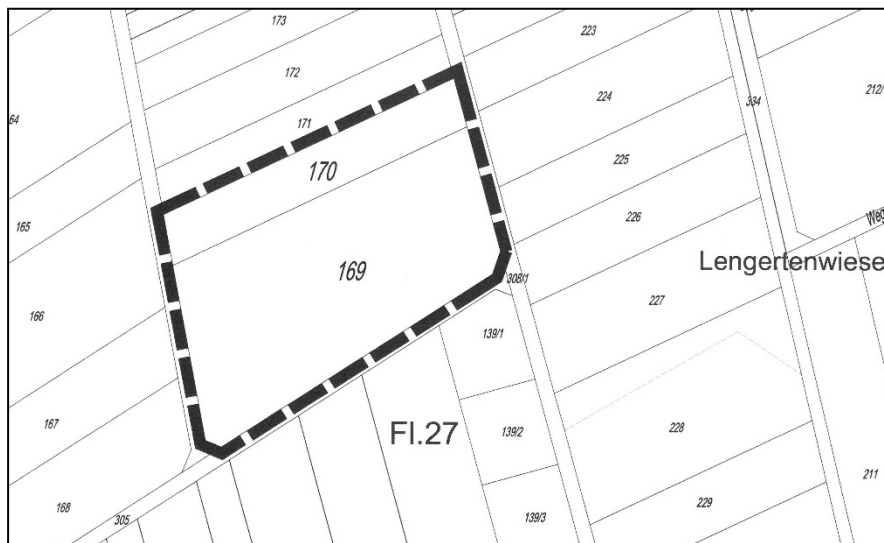
Zugrunde gelegt werden der Entwurf in der Fassung der öffentlichen Auslegung vom 22.11.2019 bis 23.12.2019 und die Beschlüsse über die eingegangenen Stellungnahmen.

Der räumliche Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bauleitplanentwurfes / Vorhaben- und Erschließungsplan „Erweiterung Hotel Odenwaldblick umfasst folgende Flächen:

Teilplan A umfasst im Wesentlichen die Bau- und Verkehrsflächen. Der räumliche Geltungsbereich der Flächen im Teilplan A umfasst die Flurstücke Gemarkung Urberach Flur 7, Nr. 30 (teilweise) sowie das Flurstück Fl. 6 Nr. 31 (teilweise).



Teilplan B umfasst die erforderlichen externen Ausgleichsflächen. Der räumliche Geltungsbereich der Flächen des Teilplanes B umfasst die Flurstücke Gemarkung Ober-Roden Flur 27 Nr. 169 und 170.



Der Beschluss ist gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

Finanzielle Auswirkungen:

Nein

Anlagen

Anlage_01_B35_Bebauungsplan_Jan20

Anlage_02_B35_Begründung_Jan20

Anlage_03_B35_Bestandskarte_Mrz18

Anlage_04_B35_Umweltbericht_Jan20

Anlage_05_B35_Eingriffs_Ausgleichsbilanzierung_Okt19

Anlage_06_B35_Konfliktanalyse_Mai18

Anlage_07_B35_Artenschutzbericht_Aug17

Anlage_08_B35_Rodungsantrag_Nov18

Anlage_09_B35_Verkehrsuntersuchung_Jan19

Anlage_10_B35_Schalltechnische_Untersuchung_Jan19

VORLAGE

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

vom/der Stadtplanung	Vorlage-Nr: VO/0048/20 AZ: I/6/1/610-102 Datum: 26.02.2020 Verfasser: Pap
B5.1 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan "Wohnquartier südlich der Darmstädter Straße"; Behandlung der Stellungnahmen/ Äußerungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch	
Beratungsfolge:	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
02.03.2020	Magistrat
11.03.2020	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie
12.03.2020	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss
24.03.2020	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark

Sachverhalt/Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 11.12.2018 auf Antrag des Vorhabenträgers beschlossen, das Verfahren zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans/ Vorhaben- und Erschließungsplans „Wohnquartier südlich der Darmstädter Straße“ gemäß § 12 Baugesetzbuch einzuleiten.

Im Zeitraum vom 24.06. bis 19.07.2019 wurde die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (Unterrichtung/ Erörterung) gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch i.V.m. § 13 a Abs. 1 Baugesetzbuch durchgeführt. Parallel hierzu wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch gebeten, sich zur Planung zu äußern.

Seitens der Öffentlichkeit wurden keine Stellungnahmen bzw. Äußerungen vorgebracht. Die eingegangenen Stellungnahmen und Äußerungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange einschließlich Erläuterungen sowie Beschlussvorschlägen sind in Anlage_01 dargelegt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen und Äußerungen gemäß der in der Anlage „Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie der anerkannten Naturschutzvereinigungen:“ vom 19.02.2020 gemäß den dort dargestellten Beschlussvorschlägen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

Finanzielle Auswirkungen:

Nein

Anlagen

Anlage_01_B5.1_Beschlussvorschläge_200219

VORLAGE

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

vom/der Stadtplanung	Vorlage-Nr: VO/0049/20 AZ: I/6/1/610-102 Datum: 26.02.2020 Verfasser: Pap
B5.1 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan "Wohnquartier südlich der Darmstädter Straße"; Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (öffentliche Auslegung) sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch	
Beratungsfolge:	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
02.03.2020	Magistrat
11.03.2020	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie
12.03.2020	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss
24.03.2020	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark

Sachverhalt/Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 11.12.2018 auf Antrag des Vorhabenträgers beschlossen, das Verfahren zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans/ Vorhaben- und Erschließungsplans „Wohnquartier südlich der Darmstädter Straße“ gemäß § 12 Baugesetzbuch einzuleiten.

Der Bebauungsplan dient der Innenentwicklung und wird im beschleunigten Verfahren aufgestellt.

Im Zeitraum vom 24.06. bis 19.07.2019 wurde die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (Unterrichtung/ Erörterung) gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch i.V.m. § 13 a Abs. 1 Baugesetzbuch durchgeführt. Parallel hierzu wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch gebeten, sich zur Planung zu äußern.

Nachdem über die Äußerungen bzw. Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange beschlossen worden ist, kann der Beschluss über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch gefasst werden.

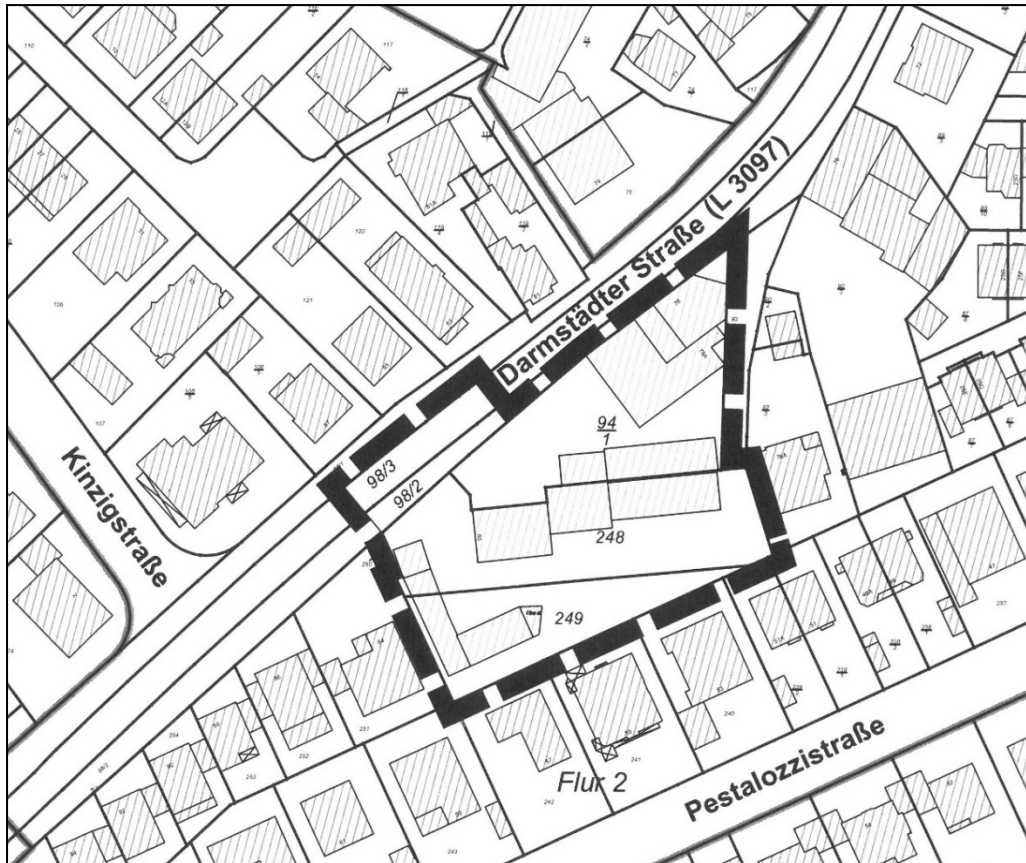
Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans/ Vorhaben- und Erschließungsplans B5.1 „Wohnquartier südlich der Darmstädter Straße“ im Stadtteil Urberach einschließlich Begründung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634).

Grundlage dieses Beschlusses stellen der Entwurf des Bebauungsplans vom Februar 2020 sowie die Beschlüsse über die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange und Naturschutzvereinigungen dar.

Das Plangebiet liegt im Stadtteil Urberach und umfasst die Anwesen Darmstädter Straße 78/ 78 A und 80 sowie angrenzende Verkehrsflächen der Darmstädter Straße. Der Geltungsbereich umfasst im Einzelnen die Flurstücke Gemarkung Urberach Flur 2 Nr. 248 und 249 sowie die Flurstücke Nr. 94/1, 98/2 teilweise und 98/3 teilweise.

Die genaue Abgrenzung ist der nachfolgenden Karte zu entnehmen.



Durch den vorhabenbezogenen Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan B5.1 „Wohnquartier südlich der Darmstädter Straße“ sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Neubau von 2 Wohngebäuden in Form von Reihenhäusern mit WEG-Teilung auf dem Anwesen Darmstädter Straße 80 in Urberach geschaffen werden.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan B5.1 „Wohnquartier südlich der Darmstädter Straße“ ersetzt innerhalb seines räumlichen Geltungsbereichs den Bebauungsplan B5 „Pestalozzi“ in allen seinen Festsetzungen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

Finanzielle Auswirkungen:

Nein

Anlagen

Anlage_01_B5.1_Bebauungsplan_Feb20

Anlage_02_B5.1_Begründung_Feb20

Anlage_03_B5.1_Bestandskarte_Nov18

Anlage_04_B5.1_Artenschutz_80_190118

Anlage_05_B5.1_Artenschutz_78_191205

Anlage_06_B5.1_Schallimmissionsprognose_190124